

# «SPARX»-TALK VON JÜRGEN WIRTGEN/AWS – SO BEZWINGT DATA MESH DIE DATENFLUT

Zürich, 25. November 2021

99 Prozent aller Unternehmen haben sich zum Ziel gesetzt, data-driven zu arbeiten. Aber nur 24 Prozent sind in der Lage, das auch umzusetzen, so eine Forbes-Studie. Die Rettung vor der Datenflut ist das Spezialgebiet von Jürgen Wirtgen von Amazon Web Services. In seinem «Sparx»-Talk macht er klar, wie Unternehmen mit Data Mesh ihre Datenfülle beherrschen können, was echte Customer-360-Grad-Umgebungen auszeichnet und weshalb es keine „one-size-fits-all“-Lösung gibt.

2025 werden rund 175 Zettabyte an Daten existieren – 175 mit 21 Nullen hinten dran – so die Prognose einer IDC-Studie. Ein enormes Datenaufkommen, mit dem man umgehen muss. Lange galten Data Lakes als Schlüssel zur Verwaltung dieser großen Mengen. Doch je größer und komplexer sie werden, desto schwieriger ist es, sie zielgerichtet zu nutzen. Vor allem für Unternehmen, die aus mehreren Geschäftsbereichen bestehen, ist das ein Problem. Das zeigt Jürgen Wirtgen, GTM Lead Analytics & Big Data – DACH von AWS, am Beispiel eines Versicherungskonzerns: Die Lebensversicherung, die Hausratsversicherung, die Autoversicherung – alle diese Systeme sind voneinander getrennt und sammeln Unmengen an unterschiedlichen Daten. Speichert man diese einfach in separaten Data Lakes, verliert man schnell den Überblick.

## Data Mesh – eine übergeordnete Struktur, die Daten bündelt und sortiert

Hier setzt der Data-Mesh Ansatz von AWS an, so Wirtgen in «Sparx»: Er schafft Ordnung, indem er via sogenannter Lakehouses die einzelnen Data Lakes miteinander verbindet. Außerdem strukturiert er verschiedene Datentypen wie Bild- oder Sounddaten oder Log-Files und macht sie beherrschbar. Der Gedanke dahinter: Datenkombinationen als ein eigenes Produkt sehen, das hochwertig und verfügbar sein soll und für dessen Verwaltung bestimmte Mitarbeiter verantwortlich sind. Wirtgen durchleuchtet dieses System, das Daten so strukturiert, dass sie nahtlos austauschbar und verwertbar sind – denn nur so können Nutzer kreativ mit den eigenen Daten umgehen, flexibel auf den Markt reagieren und neue Produkte entwickeln.

Jürgen Wirtgen «Sparx» – «Vom Chaos zur Ordnung – Skalierung datengetriebener Wertschöpfung mit Data Mesh» ist ab dem 30. November um 6:00 Uhr online.

### «Sparx» – Ignites your mind. Decodes the future.

*Video-Talks zu IT, künstlicher Intelligenz und digitalen Innovationen*

Unter diesem wegweisenden Titel startet das innovative IT-Unternehmen Trivadis – Part of Accenture im November 2021 die zweite Staffel der inspirierenden Video-Talk-Reihe. «Sparx» versammelt einige der weltweit brilliantesten Köpfe aus der Informatik, die ihr Wissen in praxisbezogenen Keynotes mit Leidenschaft weitergeben. Alle zwei Wochen inspirieren diese Experten in kurzen Episoden von 10 bis 30 Minuten mit zukunftsrelevanten Themen wie künstliche Intelligenz, digitale Ethik oder Robotics, es geht um bahnbrechende Erkenntnisse und neue Forschungstrends.

\*\*\* TEXT ENDE \*\*\*

#### Weiterführendes Info-Material:

- Website (die Episoden der zweiten Staffel «Sparx» werden ab dem 16. November laufend hinzugefügt): <https://www.trivadis.com/de/sparx>
- Trailer: <https://youtu.be/0D7gldwntc0>
- Bist du interessiert an weiteren Informationen oder möchtest du ein Interview mit Jürgen Wirtgen von Amazon Web Services? Dann melde dich bei Ilka, sie wird dich gerne mit Jürgen in Verbindung setzen.

## KONTAKT

### Ilka Franzmann

Phone: +49 170 280 51 81

E-Mail: [ilka.franzmann@trivadis.com](mailto:ilka.franzmann@trivadis.com)

*Trivadis ist ein IT-Dienstleistungsunternehmen mit Hauptsitz in Zürich und 15 Niederlassungen in der Schweiz, Deutschland, Österreich und Rumänien. 1994 gegründet, unterstützt das Unternehmen mit 700 Mitarbeitenden seine Kunden dabei, Daten und neue Technologien intelligent zu nutzen. Dabei deckt Trivadis das gesamte Spektrum ab: von der Entwicklung und dem Betrieb von Datenplattformen und Lösungen, der Veredelung von Daten bis hin zur Beratung und zum Training. Zu den Kunden von Trivadis zählen sowohl Automobilunternehmen als auch Versicherungen, Banken und Einrichtungen im Gesundheitswesen. Weiterführende Informationen zu Trivadis finden Sie unter: <https://www.trivadis.com/de/>.*